



Die Tongeschlechter Dur (lat.: hart) und Moll (lat.:weich) unterscheiden sich im Klang, weil Dur und Moll unterschiedliche Töne verwenden.

### Dur-Tonleiter

Die Halbtonschritte liegen zwischen dem 3./4. und 7./8. Ton.  
Alle anderen Schritte sind Ganztonschritte.

#### C-Dur

---

---

---

---

#### G-Dur

---

---

---

---

### Moll-Tonleiter (natürlich)

Die Halbtonschritte liegen zwischen dem 2./3. und 5./6. Ton.  
Alle anderen Schritte sind Ganztonschritte.

#### a-moll

---

---

---

---

#### d-moll

---

---

---

---

Ausgangspunkte sind immer die weißen Tasten der Klaviertastatur.  
Danach sind einzelne Töne gegebenenfalls durch Setzen von Vorzeichen so zu verändern, dass die Verteilung der Halb- bzw. Ganztonschritte korrekt ist.

#### Merke:

Das Vorzeichen **# erhöht** den Ton um einen halben Schritt.

Das Vorzeichen **b erniedrigt** den Ton um einen halben Schritt.

## Das harmonische Moll

Das harmonische Moll unterscheidet sich vom natürlichen Moll in der Lage der Halbtonschritte.

Die Halbtonschritte liegen zwischen dem 2./3., 5./6 und 7./8. Ton.

Zwischen dem 6./7. Ton entsteht so ein  $1\frac{1}{2}$ -Tonschritt.

Alle anderen Schritte sind Ganztonschritte.

a-moll (natürlich)

---

---

---

---

a-moll (harmonisch)

---

---

---

---

## Das melodische Moll

Beim melodischen Moll liegen die Halbtonschritte nur noch zwischen dem 2./3. und 7./8. Ton.

a- moll (melodisch)

---

---

---

---

Der Unterschied zwischen melodischem Moll und Dur ist also viel geringer als beim natürlichen und auch beim harmonischen Moll, da die Halbtonschritte am ähnlichsten sind.

Deshalb ist der Unterschied zwischen Dur und Moll nicht immer leicht zu hören.